

Suzuki Motorsport Cup 2006

Thomas Heuer gewinnt auch das zweite Rennen im slowenischen Cerklje und baut Gesamtführung im Suzuki Motorsport Cup aus

Diesmal auf dem Podest Hermann Berger u. Norbert Kunz, Mario Klammer out
Auch am heutigen Tag war Rennen in Slowenien von enormer Hitze geprägt

Der Niederösterreicher Thomas Heuer scheint bei den heurigen Rundstreckenrennen im Rahmen des Suzuki Motorsport Cup unschlagbar zu sein. Schon beim Saisonauftakt auf dem Wachauring in Melk feierte er einen Doppelerfolg. Nun gelang es ihm auch dieses Double auf dem slowenischen Flughafenkurs in Cerklje (Slowenien), südlich von Novomesto zu wiederholen.

Das gestrige Rennen stand im Zeichen eines Dreikampfes zwischen Heuer, Klammer und Berger. Heute herrschten nach dem Start ähnliche Voraussetzungen. Heuer führte bei 38 Grad Hitze knapp vor Klammer und Berger. Die Beiden lieferten sich bis zur 14. Runde ein beinhartes Duell, dann musste Klammer seinen Wagen mit einem Motorproblem vorzeitig abstellen. Nach 25 Runden wurde Thomas Heuer als Sieger vor Berger und Kunz ab gewunken.

Ergebnis des zweiten Rennens in Cerklje:

1. Thomas Heuer (NÖ) 29:57,644 Minuten
2. Hermann Berger (Stmk) 29:58,836
3. Norbert Kunz (NÖ) 30:32,480
4. Wolfgang Werner (NÖ) 31:03,642
5. Hermann Gassner jun (D) + 1 Runde.

Ausgefallen Mario Klammer in der 14. Runde.

Stimmen nach dem Rennen:

Doppelsieger Thomas Heuer: "Heute war es etwas leichter, ich feierte einen Start- Zielsieg. Die Strecke hat trotz der Hitze gehalten, für mich war es ein durchaus zufriedenes Wochenende. Schade, dass Mario schon vorzeitig ausgefallen ist."

Hermann Berger: "Es war ein Superrennen für mich, ein erfolgreiches Wochenende mit zwei Podiumsplätzen und vielen Punkten für den Suzuki Motorsport Cup."

Pechvogel Mario Klammer: "Wenn ein Wochenende mit einer Pole Position beginnt und mit einem Ausfall endet, ist die Enttäuschung natürlich groß. War aber trotzdem mit meiner Leistung zufrieden und hoffe bei den weiteren Einsätzen auf mehr Glück."

Norbert Kunz: "Natürlich bin ich mit Platz Drei sehr Happy. So ein Resultat ist schon aufbauend, es kann jetzt für mich so weitergehen."

Wolfgang Werner: "Ich habe meine Zielsetzung vom gestrigen Tag erreicht. Die Zeiten sind besser geworden. In der 3. Runde hatte ich Glück. Durch einen Fahrfehler habe ich mir die Felge zerstört und wäre fast umgefallen."

Hermann Gassner jun.: "Das gestrige Rennen war für mich ok. Heute hatte ich Probleme und bin nur mehr ins Ziel gerollt."

Martin Zellhofer, Veranstalter des Suzuki Motorsport Cup: "Ich muss allen Startern in Cerklje mein Kompliment aussprechen. Bei 38 bis 40 Grad Celsius zwei Rennen mit je einer halben Stunde zu fahren geht sicher an die Substanz. Die hohen Temperaturen haben aber nicht nur den Fahrern, sondern auch den Autos sehr zugesetzt. Wichtig war es für uns, es war ein unfallfreies Wochenende in Slowenien."

Gesamtwertung des Suzuki Motorsport Cup nach vier Veranstaltungen

1. Thomas Heuer 54 Punkte
2. Mario Klammer 36
3. Hermann Berger 32
4. Wolfgang Werner 19
5. Dieter Kienbacher 18
6. Norbert Kunz 14
7. Wolfgang Schörghuber 5
8. Hubert Hasensteiner 2

Die nächste Station beim Suzuki Motorsport Cup ist die BP Ultimate Rallye (7. bis 9. September) im Magna Racino bzw. Krumbach.